

Die weltweit erste aktive myofunktionelle Apparaturenserie

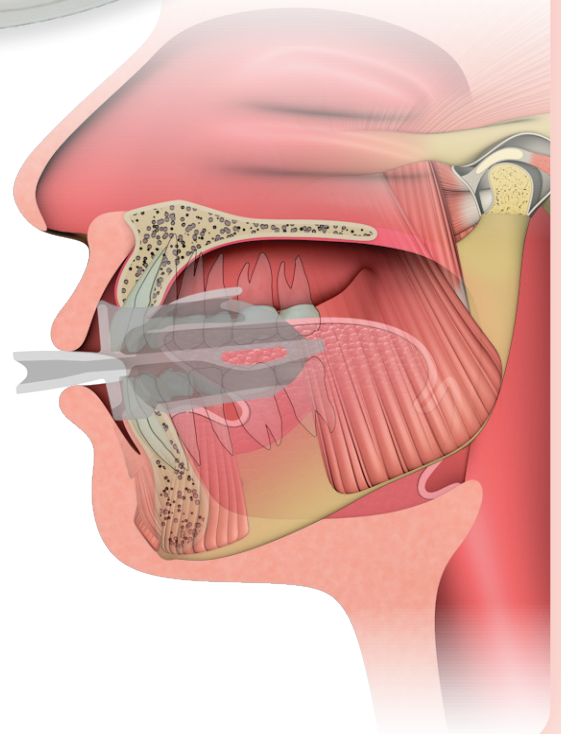
myoTALEA®
TONGUE AND LIP
EXERCISE APPLIANCE



Verbesserung von
Elastizität, Kraft und Tonus
der Mund-, Gesichts- und
Halsmuskulatur



Die *Myotalea*®-Produktreihe von MRC ist eine umfassende Sammlung aktiver myofunktioneller Apparaturen, die Elastizität, Kraft und Tonus der orofazialen und der Atemwegmuskulatur verbessern. Myofunktionelle Apparaturen sind wertvolle Hilfsmittel, die myofunktionelle Therapien erwiesenermaßen unterstützen, indem sie die Compliance und Umsetzung verbessern. Die *Myotalea*®-Apparaturen können entweder begleitend zu den anderen MRC-Behandlungssystemen eingesetzt oder von Anbietenden myofunktioneller Therapien im Rahmen ihrer üblichen Behandlungspläne verwendet werden.



PRODUKTKATALOG

WELTWEIT PATENTIERT, WEITERE INFORMATIONEN AUF MYORESEARCH.COM



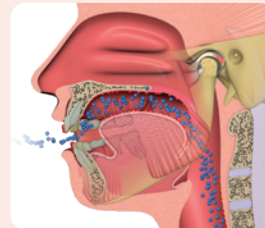
Ein neues Paradigma in der myofunktionellen Therapie



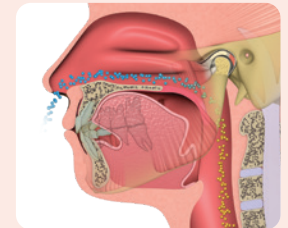
„Die myofunktionelle Therapie spielt eine wichtige Rolle in der Behandlung von kieferorthopädischen Problemen, CMD, schlafbezogenen Atmungsstörungen, Sprachstörungen und mehr. Durch den Einsatz der Myotalea®-Apparaturen zur verbesserten Umsetzung der Therapie minimieren sich die Chancen, die Fehler der Vergangenheit bei der Implementierung zu wiederholen.“ – Dr. Chris Farrell (CEO und Gründer von MRC)

Was sind myofunktionelle Störungen?

Myofunktionelle Störungen sind Störungen von Ruheposition und Funktionsfähigkeit der Mund- und Gesichtsmuskulatur. Dafür gibt es zahlreiche Ursachen, die häufigste ist jedoch der Übergang von der Nasenatmung zur Mundatmung. Dies führt dazu, dass die Lippen sich öffnen, die Zunge nach unten sinkt und ein falsches Schluckmuster entsteht. Myofunktionelle Störungen können sich auf das Trinken an der Brust, die kraniofaziale Entwicklung, das Kauen, Schlucken, Sprechen, die Okklusion, die Kiefergelenke, die kieferorthopädische Stabilität und mehr auswirken¹. Wegen des breiten Spektrums an betroffenen Bereichen sind myofunktionelle Störungen für zahlreiche Berufe von Interesse.



Mundatmung führt zu myofunktionellen Störungen.



Nasenatmung mit korrekter Myofunktion.

Aktuelle Behandlungsoptionen

Die erfolgreiche Behandlung dieser Störungen (myofunktionelle Therapie genannt) kann durch Fachleute im Bereich der Kieferorthopädie, Zahnmedizin, Dentalhygiene, Sprachtherapie und anderer orofazialer Disziplinen erfolgen¹. Die myofunktionelle Therapie wurde im frühen 20. Jahrhundert² in der Kieferorthopädie eingesetzt, um die Behandlungsergebnisse zu verbessern. Seit damals ist die erste Begeisterung verfliegen, da die Behandelnden sich mit den Realitäten komplexer, unvorhersagbarer Therapien abfinden mussten, deren Ausführung für die Behandelten ebenso schwierig war wie die Implementierung für die Behandelnden.

Dank einer Reihe jüngerer Untersuchungen³⁻⁵ sind myofunktionelle Störungen und ihre Behandlungen wieder mehr in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit gerückt. Angesichts des Wiederauflebens einer so wichtigen Intervention wie der myofunktionellen Therapie ist es heute wichtiger als je zuvor, die Umsetzung solcher Therapien neu zu bewerten, um die Fehler und Frustrationen der Vergangenheit zu umgehen.

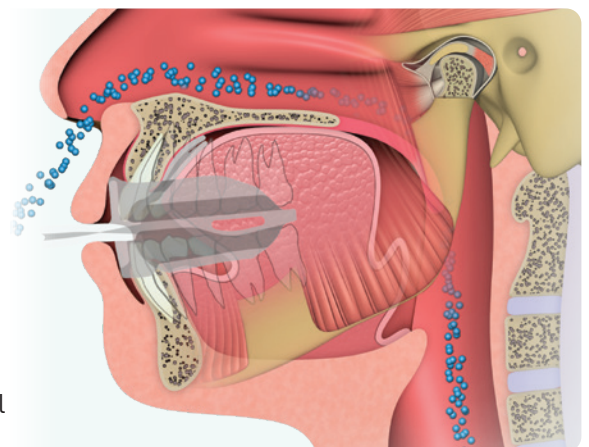


Jüngere Untersuchungen zeigen ein neu aufgeflammtes Interesse an der Rehabilitation dysfunktionaler orofazialer Muskeln durch myofunktionelle Therapie.

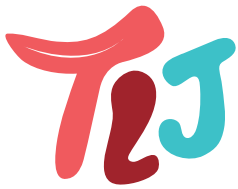
Die Myotalea®-Produktreihe

Die Myotalea®-Produktserie von Myofunctional Research Co. (MRC) besteht aus einer Reihe aktiver myofunktioneller Apparaturen, die sich nahtlos in bestehende Verfahren integrieren lassen. Mit diesen Apparaturen können die orofazialen Muskeln besser und präziser trainiert werden, sie sind von den Behandelten gut handhabbar und bewirken eine Verbesserung ihrer myofunktionellen Störungen.

Apparaturen und Hilfsmittel werden seit Jahrzehnten in der myofunktionellen Therapie eingesetzt und führen erwiesenermaßen zu besseren Ergebnissen, indem sie die Schwierigkeiten mit der Compliance und dem Behandlungsverständnis verringern⁶. Die Myotalea®-Apparaturenserie kann für sich eingesetzt oder als Hilfsmittel ins Arsenal der myofunktionellen Therapie aufgenommen werden; sie lässt sich jedoch auch gut mit den anderen MRC-Behandlungssystemen, dem Myobrace®- und dem Myosa®-System, kombinieren.



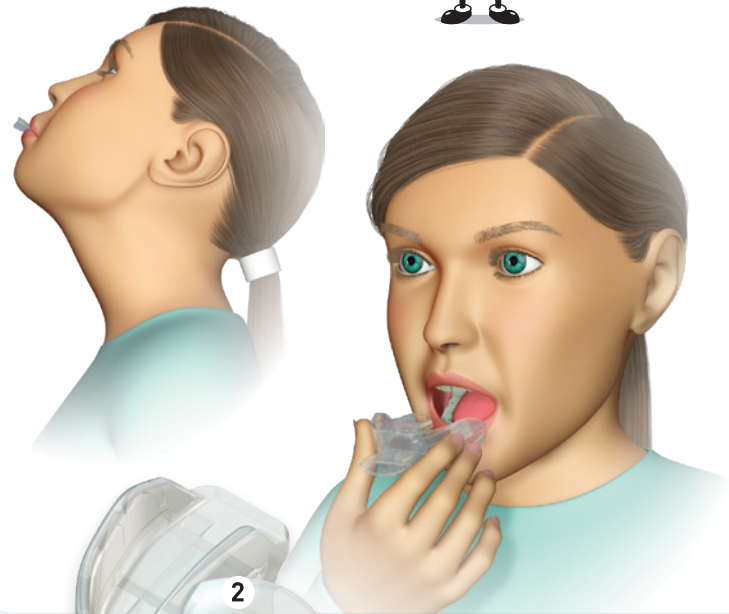
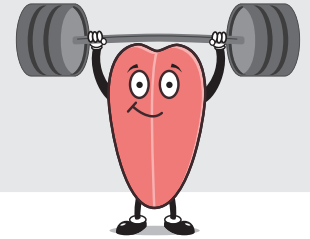
Das Myotalea® TLJ hat Funktionselemente, die die Muskeln in Lippen, Zunge und Kiefer kräftigen und ihren Tonus verbessern.



TONGUE, LIP & JAW (TLJ) APPLIANCE

Das **Myotalea® TLJ** ist die weltweit erste aktive intraorale myofunktionelle Apparatur, die speziell zur Kräftigung von Zungen-, Lippen-, Kiefer-, Rachen- und Mundbodenmuskulatur konzipiert wurde. Mit dem **Myotalea® TLJ** können Behandelnde nun mit einer einzigen anwendungsfreundlichen, integrativen Apparatur die Muskeln in Mund, Rachen und Atemwegen kräftigen und die Behandelten auf die Nasenatmung umgewöhnen.

Kräftigt Zungen-, Lippen- und Kiefermuskulatur



Funktionselemente

Die zahlreichen Funktionen des **TLJ** helfen bei der Korrektur dysfunktionaler Weichgewebehabits wie:

- gewohnheitsmäßige Mundatmung
- fehlender Lippenschluss in Ruheposition
- Absinken der Zunge in Ruhelage
- fehlende Kraft in Hals- und Atemwegmuskulatur
- falsches Schluckmuster

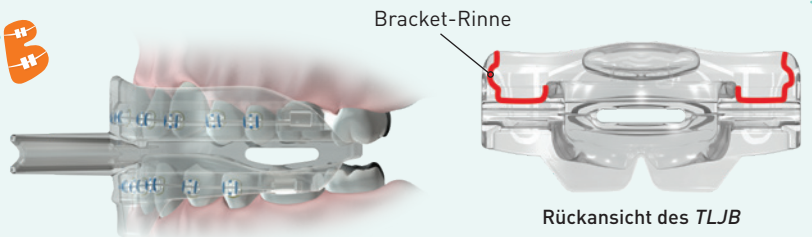
- 1 Das **Lippenpressteil** stärkt die Lippenmuskeln, verbessert so den Lippenschluss und fördert den Übergang zur Nasenatmung.
- 2 Das **Zungenpressteil** verbessert Kraft und Position der Zunge.
- 3 Die **Luftkammern** verbessern die Funktionsfähigkeit von Kiefergelenken und Kiefermuskulatur.
- 4 Die **variable Schlaföffnung (MYOVOSA®)** hilft bei der Umgewöhnung von Mund- auf Nasenatmung.



TLJ-Apparatur – perspektivische Ansicht (oben)
TLJ – Querschnitt (rechts)
Erhältlich in drei Größen

Auch für den Gebrauch mit Brackets erhältlich

Das **TLJ for Braces (TLJB)** hat alle Funktionselemente des **TLJ** sowie eine Rinne für die Anwendung mit einer festen Zahnsperre.



Bracket-Rinne

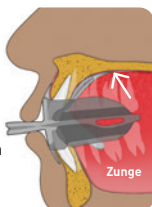
Rückansicht des TLJB

Gebrauchsanweisung

Das **TLJ** sollte zweimal täglich zehn Minuten lang über die feste Zahnsperre in den Mund eingesetzt werden.

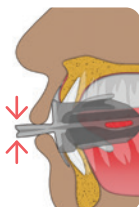
Zungenpressen

Das Zungenpressteil mit der Zunge ans Gaumendach drücken und entweder sofort wieder loslassen oder 3 Atemzüge lang halten und dann loslassen.



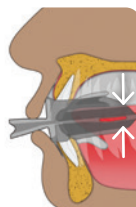
Lippenpressen

Das Lippenpressteil mit den Lippen zusammendrücken und entweder sofort wieder loslassen oder 3 Atemzüge lang halten und dann loslassen.



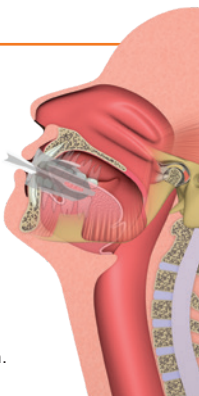
Kieferpressen

Mit der Apparatur im Mund die Zähne aufeinanderbeißen, um die Luftkammern zusammenzudrücken, und entweder sofort wieder loslassen oder 3 Atemzüge lang halten und dann loslassen.



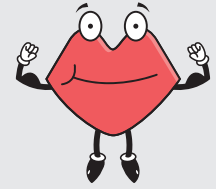
Variante mit überstrecktem Kopf (für Fortgeschrittene)

Sobald die Übungen für Zunge, Lippen und Kiefer gut funktionieren, beim Üben zusätzlich den Kopf leicht in den Nacken legen, um die Hals- und Atemwegmuskeln zu kräftigen. Es sollte bei dieser Variation nicht zu Beschwerden an Kopf, Hals und/oder Kiefer kommen. Weitere Informationen bitte bei dem/der Behandelnden erfragen.



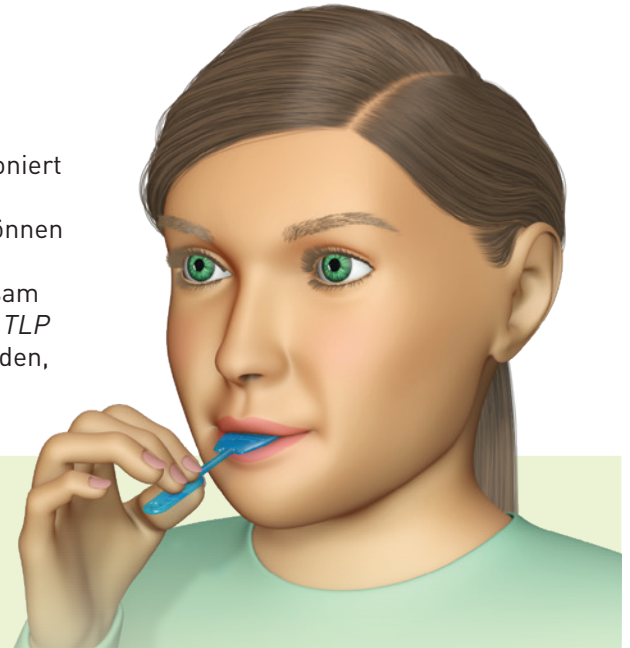


Für mehr Kraft in Lippen und Zunge



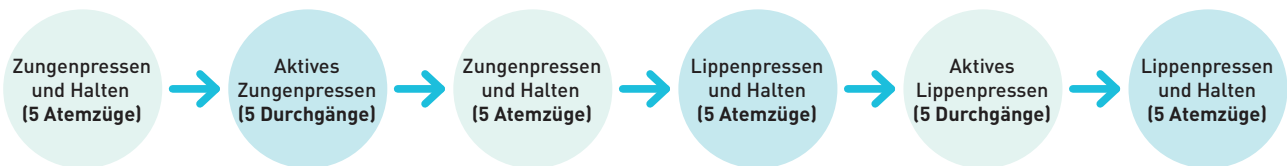
TONGUE & LIP PRESS (TLP) APPLIANCE

Das **Myotalea® TLP** war der Vorgänger der **TLJ**-Apparatur und funktioniert ähnlich wie diese, jedoch ohne die Übungen für die Kiefergelenke. Behandelnde, die keine intraoralen Apparaturen verordnen dürfen, können sie in verschiedenen Phasen ihrer Therapie einsetzen, um Lippen-, Zungen- und Rachenmuskeln zu kräftigen. Das **TLP** ist weniger wirksam und schwieriger in der Anwendung als das **TLJ**. Obwohl das **TLJ** dem **TLP** vorzuziehen ist, kann das **TLP** dennoch als Alternative eingesetzt werden, wenn das **TLJ** nicht zur Verfügung steht.



Gebrauchsanweisung

Auf ärztliche Anweisung können diese Übungen wie folgt zu einem Übungszyklus kombiniert werden:



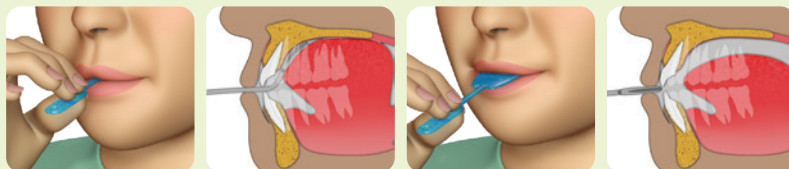
Fortgeschrittene Technik: Variante mit überstrecktem Kopf - Den Kopf leicht in den Nacken legen und den Übungszyklus wiederholen. Es sollte bei dieser Variation nicht zu Beschwerden an Kopf, Hals und Kiefer kommen.

Funktionsmerkmale

- Das **Pressteil** kräftigt Zunge und Lippen für eine verbesserte Muskelfunktion.
- **Griff** zum Festhalten der Apparatur während der Verwendung des anderen Endes.
- Das **Spannbandloch** kann zur Befestigung anderer Apparaturen verwendet werden.

Anwendungsgebiete

- ✓ Kann bei denselben Indikationen angewandt werden wie das **TLJ**, mit Ausnahme der Kiefergelenkübungen.
- ✓ Einfachere Alternative zum **TLJ**.
- ✓ Als zusätzliche Apparatur in der myofunktionellen Behandlung.
- ✓ Geeignet für Behandelnde, die keine intraoralen Apparaturen verordnen dürfen.



Zungenpressen

Lippenpressen



2 AUSFÜHRUNGEN

TLP-S (Weiche Ausführung)

Für Patienten, die Schwierigkeiten bei den Übungen mit dem **TLP-H** haben.

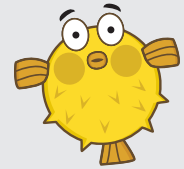
TLP-H (Harte Ausführung)

Um die Lippen- und Zungenkraft weiter zu verbessern, erfolgt der Umstieg auf das härtere **TLP-H**.



+ Lip seal
trainer

Lippenkraft



LIP TRAINER™ (LT) APPLIANCE

Der **Myotalea® Lip Trainer™** wurde für die Gewöhnung an einen angemessenen Lippenschluss und die Kräftigung der Lippenmuskeln entwickelt. Viele Patientinnen und Patienten zeigen Anzeichen für Lippeninkompetenz und einen schwachen Tonus des Mundringmuskels. Der **Lip Trainer™** verbessert den Lippenschluss und dehnt die Lippenmuskeln, um die Überaktivität des Kinnmuskels während des Schluckvorgangs zu verhindern. Er kann in jeder Phase der **Myobrace®**- und **Myosa®**-Behandlung eingesetzt werden und ist besonders wichtig, um die Korrektur von Lippenschluss und Nasenatmung am Ende der **Myobrace®**-Behandlung und während der **Myosa®**-Behandlung abzuschließen.



Gebrauchsanweisung

Der **Lip Trainer™** sollte zweimal täglich über fünf Minuten angewendet werden.

Zum Befestigen am **Lip Trainer™** das Band durch das Loch in der Lasche vorn schieben.

1. Das Bandende durch das Loch im Band schieben. Am Bandende festziehen.
2. Den **Lip Trainer™** mit dem Lip-Bumper nach unten einsetzen.
3. Die Lippen über dem **Lip Trainer™** schließen, das Band festhalten und waagrecht daran ziehen, dabei die Lippen fest zusammendrücken.
4. Wenn der **Lip Trainer™** herausfällt, wieder in den Mund setzen und nur so kräftig ziehen, dass die Lippen den **Lip Trainer™** festhalten können.
5. Zum Abwandeln der Übung das Band leicht nach oben und dann leicht nach unten ziehen, um die Ober- und die Unterlippe einzeln zu kräftigen.
6. Diese Übung fünf Minuten lang durchführen.

WICHTIG: Die Zungenspitze auf dem „Punkt“ lassen und den Mund mit etwas Luft füllen, damit der **Lip Trainer™** sich nicht an den Zähnen „festsaugt“, da er sonst die falschen Muskeln anspricht!

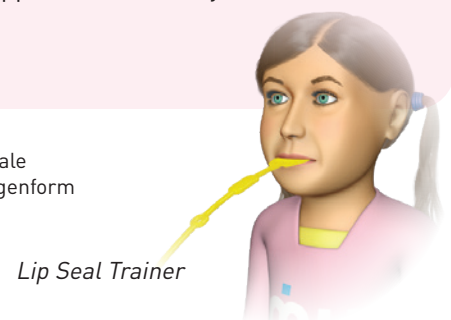
Funktionsmerkmale

- Die **ideale Bogenform** passt sich dem Mundringmuskel (M. orbicularis oris) an und unterstützt zusammen mit dem Spannband die Muskelkräftigung.
- Mit dem **Spannband** kann die Apparatur in verschiedene Richtungen gezogen werden, um die Lippenmuskeln individuell zu trainieren.
- Der **Lip-Bumper** gibt den Unterlippenmuskeln eine Rückmeldung, damit der Kinnmuskel beim Schlucken nicht aktiviert wird.

Anwendungsgebiete

- ✓ Für jede Phase der **Myosa®**- und **Myobrace®**-Behandlung, besonders zum Abschluss.
- ✓ Kräftigt den Mundringmuskel.
- ✓ Unterstützt die Deaktivierung des Kinnmuskels beim Schlucken.
- ✓ Geeignet bei Lippeninkompetenz zur Etablierung des Lippenschlusses.
- ✓ Hilft bei der Umgewöhnung auf die Nasenatmung durch Behandlung der Lippeninkompetenz.
- ✓ Als zusätzliche Apparatur in der myofunktionellen Behandlung.

Doppelfunktion





LIP SEAL TRAINER (LST) APPLIANCE

Der **Myotalea® Lip Seal Trainer** ist ein Zubehörteil zum **Lip Trainer™** und wird am Spannbandloch befestigt, damit der **Lip Trainer™** in verschiedene Richtungen gezogen werden kann, um die Mundmuskulatur zu trainieren.

Er kann jedoch auch allein verwendet werden, um Lippenschluss und Muskelkraft zu verbessern. Die beiden Funktionseinheiten sind der Lippenschluss-Trainer und das Trainingsplättchen.

Durch Festhalten entweder des Lippenschluss-Trainers oder des Trainingsplättchens mit den Lippen übt der Patient, die Lippen dauerhaft geschlossen zu halten. Der **Lip Seal Trainer** kann auch zusammen mit einer **Myobrace®**- oder **Myosa®**-Apparatur verwendet werden, um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen. Sobald das Trainingsplättchen problemlos zwischen den Lippen gehalten werden kann, erfolgt der Übergang zum Lippenschluss-Trainer, für den mehr Muskeltonus und Muskelkraft erforderlich sind.

Gebrauchsanweisung

Es wird empfohlen, den **Lip Seal Trainer** zunächst zusammen mit der **Myobrace®**-Apparatur anzuwenden.

1. Den **Lip Seal Trainer** so zwischen die Lippen legen, dass das Ende die **Myobrace®**-Apparatur berührt, dann die Lippen locker schließen, um ihn festzuhalten. 10 Minuten zwischen den Lippen halten, dabei die **Myobrace®**-Apparatur im Mund behalten.
2. Die **Myobrace®**-Apparatur herausnehmen und den **Lip Seal Trainer** weitere 2 Minuten allein verwenden. Zusätzlich zweimal täglich fünf Minuten oder wie von dem/der Behandelnden angegeben mit dem **Lip Trainer™** trainieren.

Diese Anleitung kann von dem/der Behandelnden nach individuellen Bedürfnissen abgewandelt werden.



Funktionsmerkmale

- **Doppelte Funktion** entweder als eigenständige Übungsapparatur oder als abnehmbares Spannband für den **Lip Trainer™**.
- **Trainingsplättchen** kann zu Beginn zum Trainieren der geschlossenen Lippenhaltung in der Ruheposition eingesetzt oder beim Tragen einer **Myobrace®**- oder **Myosa®**-Apparatur zwischen die Lippen gelegt werden, um den Lippenschluss zu fördern.
- **Lippenschluss-Trainer** trainiert bei Fortgeschrittenen die Lippen, in der Ruheposition geschlossen zu bleiben. Erst verwenden, wenn der Gebrauch des Trainingsplättchens beherrscht wird.

Anwendungsgebiete

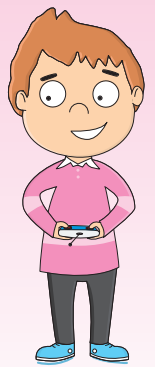
- ✓ Sorgt für den Lippenschluss beim Tragen einer **Myobrace®**- oder **Myosa®**-Apparatur.
- ✓ Auch geeignet für das Trainieren des gewohnheitsmäßigen Lippenschlusses ohne **Myobrace®**- oder **Myosa®**-Apparatur.
- ✓ Unterstützt die Deaktivierung des Kinnmuskels beim Lippenschluss.
- ✓ Als zusätzliche Apparatur in der myofunktionellen Behandlung.

Liegt jedem **Lip Trainer™** bei

myochew™

Kieferorthopädische Kauschiene

Für Kinder zwischen 2 und 8 Jahren



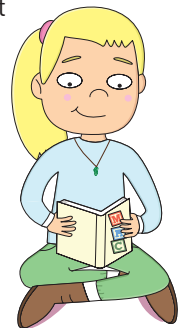
Das Problem

Viele Kinder atmen heute durch den Mund und haben eine schwache, dysfunktionale orofaziale Muskulatur. Das erhöht ihr Risiko, kieferorthopädische Probleme und schlafbezogene Atmungsstörungen zu entwickeln. Mundatmung und eine schlechte Mundhygiene tragen zudem zur Entstehung von Karies bei. Kinder mit Behinderungen sind besonders anfällig für die aufgeführten Probleme, und das schwierige Patientenmanagement in diesen Fällen führt leider dazu, dass sie sogar in größerem Ausmaß darunter leiden.

Jahrzehnte unbefriedigender Behandlungsergebnisse haben uns gelehrt, wie wichtig Prävention anstelle einer hinausgezögerten Behandlung solcher Störungen ist. Um dieses Problem anzugehen, hat MRC eine einfache Lösung entwickelt, die zukünftigen Generationen von Kindern helfen kann.

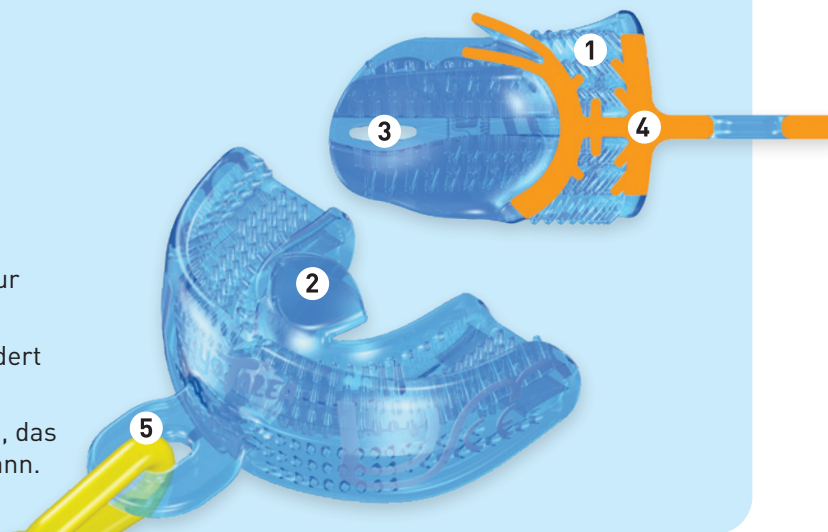
Der präventive Ansatz

Das **Myotalea® Myochew™** soll bei Kindern zwischen 2 und 8 Jahren aktiv das Kauen fördern, um die Kiefermuskulatur zu kräftigen und dabei gleichzeitig die Nasenatmung zu fördern und die Zunge zu trainieren. Seine Borsten unterstützen zudem die Zahnreinigung. Das **Myochew™** ist kinderleicht anzuwenden und hat zahlreiche nutzbringende Funktionselemente. Es eignet sich besonders gut für Kinder mit Behinderungen und lässt sich auch als Schnullerersatz verwenden.

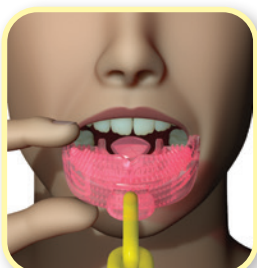


Funktionselemente

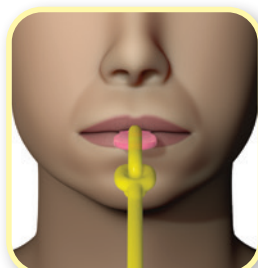
- 1 Die **Borsten** unterstützen die Zahnreinigung und verbessern die Mundhygiene.
- 2 Das **Zungenpressteil** verbessert Kraft und Position der Zunge.
- 3 Der **luftgedederte Kern** kräftigt die Kiefermuskulatur und stimuliert die Kieferentwicklung.
- 4 Die **Konstruktion für Ober- und Unterkiefer** verhindert die Mundatmung und fördert die Nasenatmung.
- 5 Die **Beißblase** lässt sich an einem Band befestigen, das zusätzlich als Lip Seal Trainer verwendet werden kann.



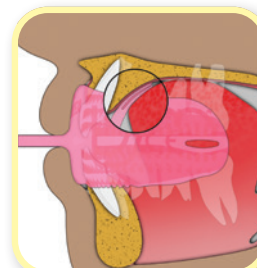
Gebrauchsanweisung



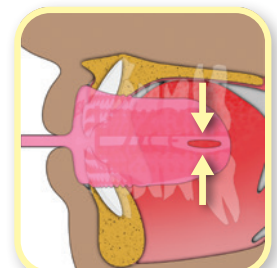
- 1 Das **Myochew™** in den Mund einsetzen.



- 2 Lippen geschlossen halten und durch die Nase atmen.



- 3 Das Zungenpressteil mehrmals mit der Zunge zusammendrücken.



- 4 Mehrmals leicht auf den luftgedederten Kern beißen und ihn zusammendrücken.

Über Myofunctional Research Co. (MRC)

MRC ist weltweit führend in der Entwicklung intraoraler Apparaturen zur Behandlung von Beschwerden, die im Zusammenhang mit Atmungs- und myofunktionellen Störungen auftreten, beispielsweise Dysgnathien, CMD, schlafbezogene Atmungsstörungen, Bruxismus und weitere. Seit seiner Gründung 1989 entwickelt das Unternehmen stetig neue Apparaturensysteme in Kombination mit modernsten digitalen Ressourcen zur Verbesserung der Compliance sowie viel gelobte Schulungsprogramme, die den Behandelnden die effektivsten und effizientesten Möglichkeiten aufzeigen, diese Art von Therapie in der modernen Praxis zu implementieren. Machen auch Sie es wie die Behandelnden in über 100 Ländern, die durch die MRC-Behandlungsprogramme eine neue Sichtweise auf ihre Möglichkeiten der medizinischen Versorgung gewonnen haben!

In drei einfachen Schritten können auch Sie die MRC-Apparaturensysteme einsetzen!



1

Besuchen Sie unsere Website

Auf www.myoresearch.com finden Sie Onlinekurse, Informationen zu den Apparaturen und vieles mehr!



2

Wenden Sie sich an einen MRC-Repräsentanten

Wir beantworten Ihre Fragen und führen Sie durch alle Schritte der Umsetzung.



3

Lernen Sie mehr

In unseren Vor-Ort-Seminaren und Onlinekursen für Fortgeschrittene können Sie Ihre klinischen Fertigkeiten verbessern.

Kennen Sie schon die anderen Apparaturensysteme von MRC?

Seit 1989 entwickelt MRC innovative vorgefertigte intraorale Apparaturen, mit denen Behandelnde die Atmungs- und myofunktionellen Störungen therapieren können, die Dysgnathien, CMD und schlafbezogenen Atmungsstörungen zugrunde liegen. Hier sehen Sie einige unserer anderen Systeme:

myobrace®
MYOFUNCTIONAL ORTHODONTICS



Das Myobrace®-System kombiniert die Korrektur von Atmung und Habits, Zahnbogenentwicklung und Korrektur der Zahnstellung in einem einfachen und effektiven System aus vorgefertigten Apparaturen.

myobrace®
FOR BRACES



Mit Myobrace® for Braces lassen sich während der Behandlung mit Brackets Habits korrigieren. Damit erleichtert es die Behandlung, verbessert die Ergebnisstabilität und bietet zahlreiche weitere Vorteile.

myosa®
MYOFUNCTIONAL SLEEP APPLIANCE



Die Myosa®-Apparaturen sind für die Behandlung von Atmungs- und myofunktionellen Störungen konzipiert, um CMD-Symptome und schlafbezogene Atmungsstörungen bei Kindern und Erwachsenen zu lindern.

WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF WWW.MYORESEARCH.COM



AUSTRALIEN – HAUPTSITZ

MRC-Hauptsitz und Schulungszentrum
44 Siganto Drive, Helensvale QLD 4212, Australia
Gebührenfreie Servicenummer: 1800 074 032
Allgemeine Anfragen: australia.hq@myoresearch.com

EUROPA

MRC-Regionalbüro und Schulungseinrichtung
Gompenstraat 21c 5145 RM,
5140 AS, Waalwijk, Niederlande
Tel: +31 416 651 696
Allgemeine Anfragen: europa.hq@myoresearch.com

USA

MRC-Regionalbüro und Schulungseinrichtung
9267 Charles Smith Avenue,
Rancho Cucamonga CA 91730 USA
Gebührenfreie Servicenummer: 866 550 4696
Allgemeine Anfragen: usa.hq@myoresearch.com

